

## **Gressel, Johann Georg: Der Liebsten Mund (1716)**

1 Ich bin der schönste Ort/ der Platz wo Venus lachet/  
2 Der Sitz wo Lieblichkeit in Purpur-Rosen wachet/  
3 Der süßten Lüste-Thron von Rosen auffgeföhrt/  
4 Den ein Albaster Feld voll schönster Liljen ziert.  
5 Von der Natur werd ich zum Lieben angefrischet/  
6 Doch krieg ich nimmer satt/ und wer mich einst erwischet/  
7 Der lächset stets nach mir/ der/ welcher mich geschmeckt/  
8 Sich immer wieder hin nach meiner Anmuth streckt.  
9 Ich bin der Sammel-Platz wo  
10 Die den verliebten Geist mit Himmels  
11 Der Wollust reiche Quell der Ort wo beyder Geist  
12 In eine  
13 Ein jeder wünschet sich/ auf meiner Au zu weiden/  
14 Man nennet mich die Thür/ zu Zucker-süssen Freuden/  
15 Die Seelen kühln bey mir den heissen Liebes-Brand/  
16 Und schmecken/ was besiegt/ den theorsten

(Textopus: Der Liebsten Mund. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/460>)